

Archivpflegetagung  
LVR, 9. November 2015

Tatjana Klein  
Social Media und Öffentlichkeitsarbeit im Web2.0 – nichts für kirchliche Archive?

Das Web2.0 bietet eine Reihe interaktiver und kollaborativer Instrumente, die in die archivische Arbeitspraxis integriert werden können. Das Beispiel [blog.archiv.ekir.de](http://blog.archiv.ekir.de) macht es deutlich. Hier können die Mitarbeiter zweier Archivstandorte Beiträge verfassen und Nachrichten in Eigenregie veröffentlichen. Nicht konsumieren, sondern interagieren und aktiv kommunizieren lautet hier die Devise. Welche Chancen das Web2.0 bietet und wie auch kirchliche Archive davon profitieren können, das behandelt der Beitrag. Vorgestellt werden die Möglichkeiten der Web2.0-Präsenz und ihre Umsetzung. Aufbauend auf den bisherigen Erfahrungen wird ein Resümee über ein Jahr Social-Mediapraxis gezogen sowie auf Defizite und Verbesserungsvorschläge hingewiesen.

Die PowerPoint dazu im Blog des Archivs der Evangelischen Kirche im Rheinland:

Link>>

[http://blog.archiv.ekir.de/wp-content/uploads/2015/11/ArchivImWeb\\_2\\_0\\_TKlein.pptx](http://blog.archiv.ekir.de/wp-content/uploads/2015/11/ArchivImWeb_2_0_TKlein.pptx)